



**Erfolgsfaktoren
für
Regionalbahnen**

Ergebnisse einer Studie im EU-Regionalprojekt Access2Mountain

Link zum vollständigen Bericht

Der ausführliche Bericht von Dipl.-Ing. Otfried Knoll, auf dem diese Präsentation fußt, trägt den Titel

ACCESS2MOUNTAIN
Workpackage 4
Regional & Narrow Gauge Railways.

Sie finden den vollständigen Bericht unter dem Link
http://www.access2mountain.eu/SiteCollectionDocuments/Best-practices-Railway_Deutsch_Mai_2012.pdf

© Otfried Knoll

Alle Rechte vorbehalten

Agenda

- **Perspektiven**
- **Good Practice**
- **Erkenntnisse**
- **Diskussion**

Perspektiven

- Mobilität ist **der** bestimmende Faktor individueller Lebensgestaltung. Das wird auch so bleiben.
- Mobilität nimmt weiter zu.
- Marktanteile werden künftig noch stärker über die Erreichbarkeit gewonnen oder verloren werden.
- Negative Folgen zunehmender Mobilität werden verstärkt wahrgenommen.
- Megatrend: Suche nach dem menschlichen Maß.
- Tourismusbranche setzt sich zunehmend mit diesem Trend auseinander.
- In diesem Kontext ist auch Mobilität zu sehen.

Freizeitmobilität

- Motiv für Freizeitverkehr: Ersatz von Alltagsbelastungen (auch des Berufsverkehrs) durch positive Erlebnisse.
- Freizeit-Angebote sollen wirtschaftliche Erfolge für die Regionen bewirken.
- Tatsächlich nimmt die Belastung touristischer Ziele mit Emissionen des Freizeitverkehrs zu.
- Tendenz erkennbar, dass Freizeitverkehr mengenmäßig den Berufsverkehr überholt.
- In den A2M-Projektregionen spielt Freizeitmobilität eine große Rolle. Mobilität = Verkehr?

Tourismus

ÖV und Tourismus begannen mit der Eisenbahn.

Eigene Lokalbahngesetze ermöglichten auch abgelegenen Regionen den Anschluss an die Welt. Manche wurden damit zu gefragten Destinationen.



Große Erwartungen



Die Hauptbahnen sind ein Weltinstitut und sind dementsprechend hergestellt und ausgestaltet. Die Localbahn hingegen ist ein Volksinstitut und dieser Charakter muss ihr gewahrt werden...

Josef Stern, Die Oekonomie der Lokalbahnen, 1882



Nahe bei den Menschen

Lokalbahnen wurden Impulsgeber
der Sommerfrische

Gebaut für Menschen und ihre Bedürfnisse

Aufblühen des Tourismus

Meist entwickelte sich ein starker
Schüler- und Arbeiterverkehr

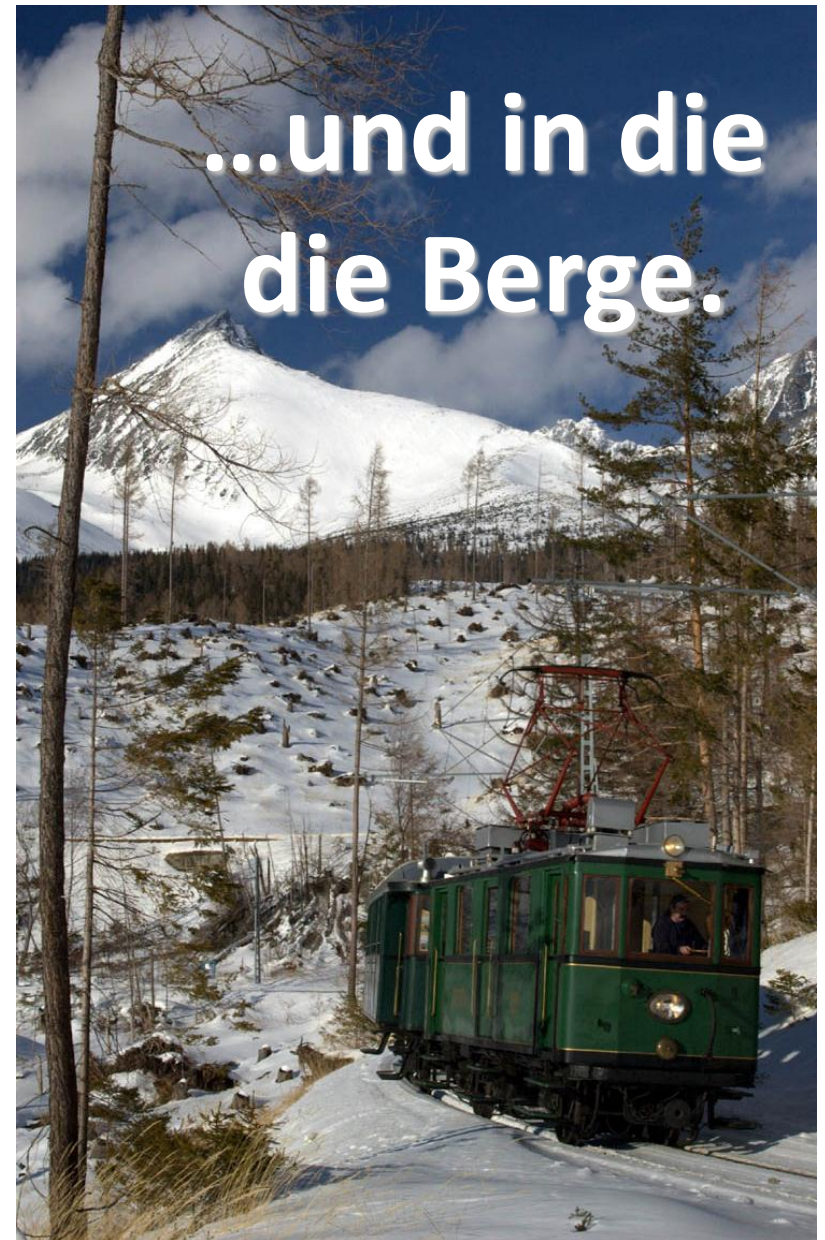
Bahnhofsgaststätten etablierten sich
als beliebter Treffpunkt für Einheimische und
Sommerfrischler

Bis zum Bau neuer Straßen war die Bahn das einzige
leistungsfähige Verkehrsmittel

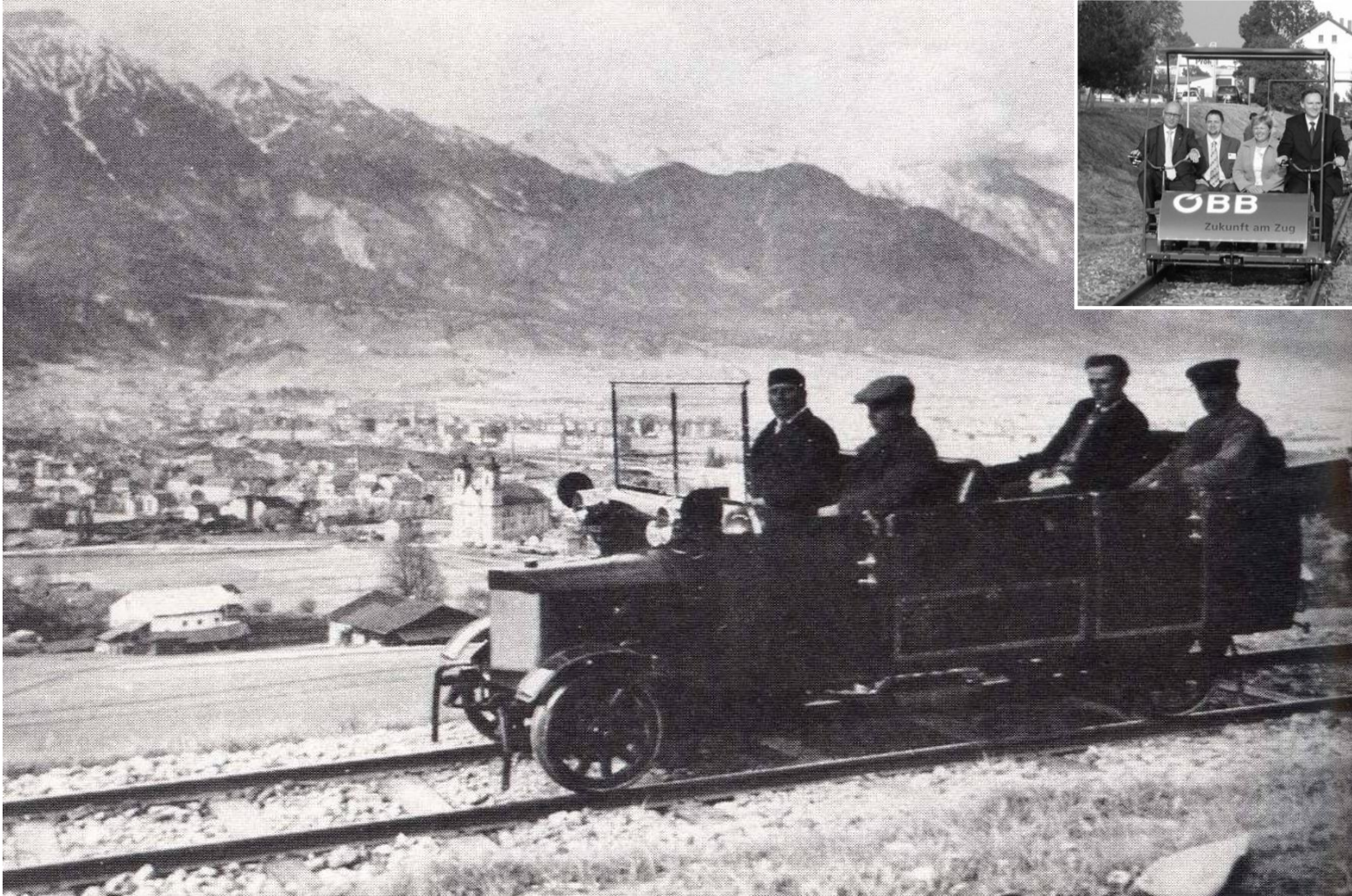


Mit der „Elektrischen“ in die Sommerfrische...



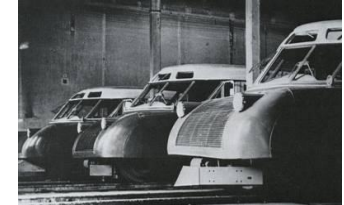
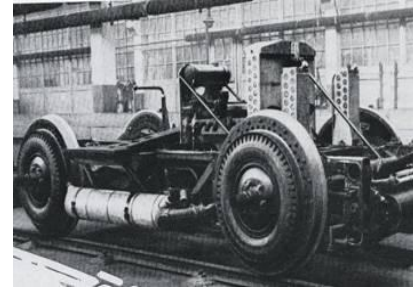


Rationalisierungsversuche



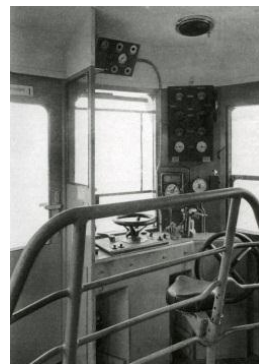
Beispiel Donauuferbahn

- Bereits 1926 erstmaliger Einsatz der damals revolutionären „Austro - Daimler - Schienenbusse“
- Mit steigendem Ausflugsverkehr verkehrten ab den 1960er Jahren 4 tägliche Triebwageneilzüge Wien – Wachau – Linz
- Triebwageneilzüge (TE) boten hohen Komfort sowie Gepäck- und Expressgutbeförderung



Besondere Benützungbestimmungen

TE-Züge dürfen nur mit Fahrausweisen zum gewöhnlichen Fahrpreis, Gebietskarten aller Art, Rundreisefahrcheinen, Fahrausweisen mit Messermöglichkeit, Wochen- und Monatsstreckenkarten, Ermäßigten Rückfahrkarten, lautend auf Entfernungen bis und über 250 km, Touristenkarten, lautend auf Entfernungen bis und über 250 km, Arbeitswochenkarten nach Freistafel 10 b, Ermäßigten Wochenkarten nach Freistafel 11 b und Schülermonatskarten nach Freistafel 12 b benutzt werden.



km	Stations	TE 826	bG 2, ←
	Linz Hbf. 25	ab	8.00
	St. Valentin. an	c	8.22
	Steyr ab		7.37
	St. Valentin. an		8.20
km OBBDion Wien			
0	St. Valentin	ab	8.32
6	St. Pantaleon H (4)	an	8.40
8	Mauthausen 29a	lab	8.41
13	Schwertberg	lab	8.49
15	Aisthofen Hu		
18	Perg		8.57
21	Auhof Hu		
24	Arbing		9.06
28	Baumgartenberg		9.12
31	Saxen		9.17
34	Dornach Hu	an	9.30
39	Grein-Bad Kreuzen (7)	lab	9.31
41	Grein Stadt	lab	9.35
46	St. Nikola-Struden	an	9.43
49	Sarmingstein	an	9.55
52	Hirschenau-Nöching Hu		
57	Weins-Isperdorf		10.18
62	Persenbeus		10.23
69	Marbach-Maria Taferl		
74	Klein Pöchlarn		
78	Lehen-Ebersdorf Hu		
80	Weitanees		
83	Rollfähre Melk H		10.56
84	Emmersdorf a d D		10.59
87	Grimming Hu		
92	Aggsbach Markt		11.12
95	Willendorf i d Wachau H		
98	Schwallenbach Hu		
105	Wösendorf-Joching Hu		11.26
107	Weißkirchen i d W		11.35
113	Dürnstein-Oberloiben		11.45
115	Unterloiben Hu		
117	Stein-Mautern		
120	Krems a d D 11b	an	11.58
120	Krems a d D	ab	12.05
124	Röhrendorf		
127	Gedersdorf		
130	Hadersdorf am Kamp	an	
	Hadersdorf am Kamp	ab	
	Sigmundsherberg	11c an	
	Sigmundsherberg	ab	
	Hadersdorf am Kamp	11c an	
130	Hadersdorf am Kamp	ab	
132	Hadersdorf-Strab		
136	Wagram-Gräfenees		
140	Wels		
145	Kirchberg am Wagram		
148	Gnitsbrunn-Unterscockst H		
152	Abdsorf-Hipp(3)	10. 11. 12 an	12.31
163	Tulln	10. 11. b an	12.43
		an	12.44
196	Heiligenstadt	an	13.09
199	Wien FJB	10. 11 an	13.10
		ab	13.15

Kursbuch 1963

Tourismus heute

- Steigendes Qualitätsbewusstsein der Gäste erfordert neue Unterscheidungsmerkmale.
- Wahrnehmung erfordert Profil.
- Profil bedeutet Orientierung.
- Orientierung bedeutet Ausrichtung an den Wünschen der Gäste.
- Destinationen, die den Eindruck vermitteln, man könne auch ohne Gaspedal Erlebnisurlaub machen, sind gefragt. Sommerfrischen, die ihren Gästen ein bewusstes „Verorten“ anbieten, sind im Kommen.
- Regionen, die hierzu besonders geeignet sind, haben aktuell gute Chancen, ein Alleinstellungsmerkmal zu begründen.



Zermatt.
Weltberühmt als
autofreier Ort.





Der Klassiker





Korsikas Eisenbahnen sind unverzichtbarer Bestandteil der touristischen Infrastruktur.



Der Bahnausbau ist in vollem Gange...



...als Umweltspur in die Natur.



Chemins de Fer de la Corse




TRAIN + RANDONNÉE

04 95 32 80 57

Accessible à tous
enfant à partir de 10 ans

Encadrement par un
GUIDE PROFESSIONNEL

in terra
corsica

Conseils agréés des guides
de montagne de la région Corse
et du département de Corse

RANDONNÉE PLEINE MONTAGNE

Pass montagne (2 jours)

Decouverte de la vallée du Tavignanu en passant par le plateau d'Alzu (4h de montée) • visite d'une bergerie • 1 nuitée • repas au refuge de la Sica. Retour par le belvédère de Corte (2h de descente). Tous les mercredis en été.

PRIX • 99€/personne tout compris.

DÉCOUVERTE DES LACS

Pass escapade (1 jour)

Immersion dans la vallée de la Restonica, pour découvrir les lacs de Moly et de Capellu. Entre 500 et 700 mètres de dénivelé depuis les bergeries et Grotte. 4 à 6h de marche. Sans difficulté majeure, cette randonnée s'adresse tout de même à des personnes disposant d'une bonne condition physique. Tous les vendredis en été.

PRIX • 49€/personne tout compris.

ACTIVITÉ PLEINE NATURE

Pass évasion (1 jour)

Randonnée, canyoning, tyrolienne, accrobranche, via ferrata... Plusieurs activités sont proposées, toutes encadrées par un moniteur breveté d'Etat. Tous les jours en été.

PRIX • 52€/personne tout compris.

du 12/08/2008 au 12/08/2008

CARTE - ZOOM

Passeport Libre circulation

Prix en EURO : **48,00**

Collectivité Territoriale de Corse

CHEMINS DE FER DE LA CORSE **CFE**





Auch auf Mallorca sind die Lokalbahnen aus dem Tourismus nicht wegzudenken.

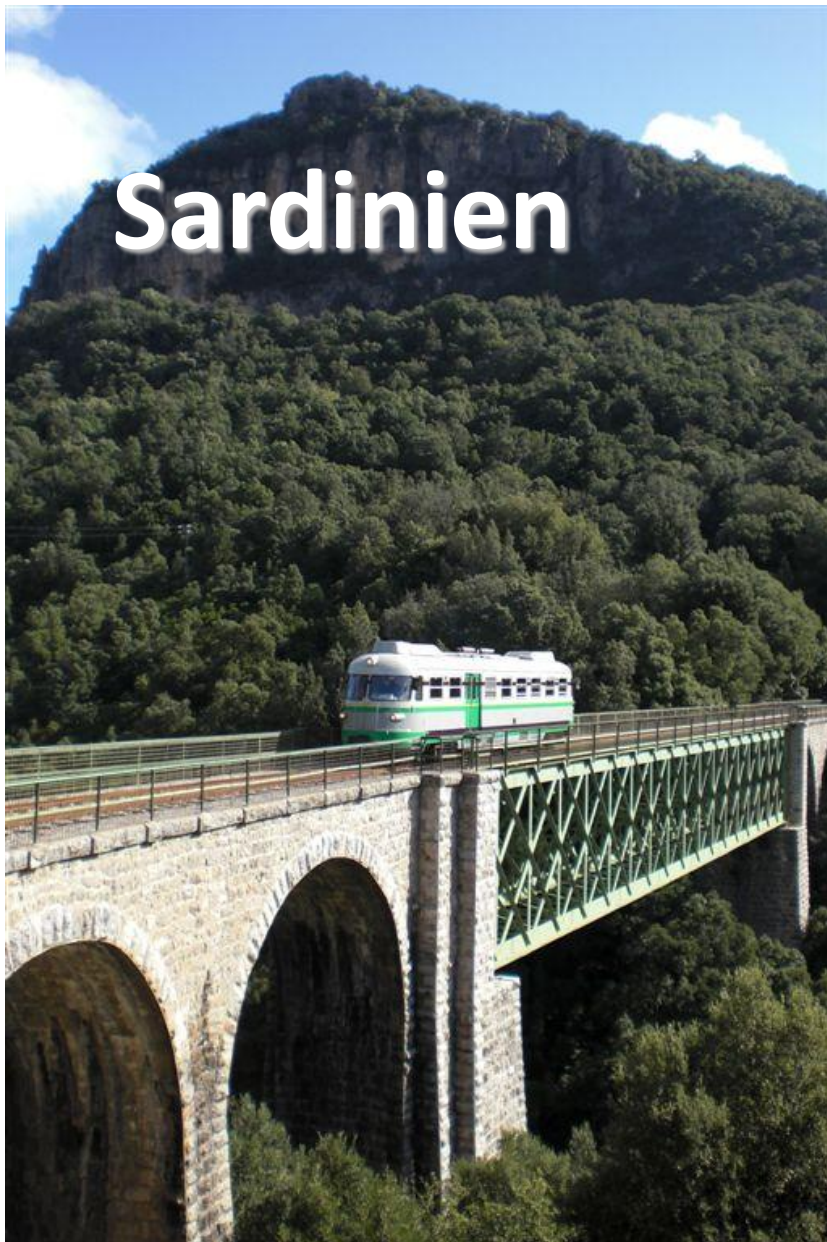


The Balearic government has announced a Master Plan covering several rail projects on the island of Mallorca. They include three tram routes serving Alcúdia and a coastal tram line from Santa Ponça to S'Arenal, plus extensions of the rail network from Manacor to Santanyi and Sa Pobla to Alcúdia.

In den 1960er - Jahren stillgelegte
Lokalbahnen werden als Tram-
Train modern ausgebaut.



Sardinien



Sardinien erhält sein umfangreiches Schmalspurbahnnetz vorwiegend für touristische Zugsfahrten.



Sardinien



Strecken mit Alltagsverkehr um Sassari und Cagliari wurden erst jüngst elektrifiziert und als Straßenbahn in die Stadt verlängert.

Usedomer Bäderbahn



UBB *Unterwegs mit
Bus und
Bäderbahn*



Fahrplan & Tarifauskunft
Tel.: 03 83 78 / 2 71-32
Fax.: 03 83 78 / 2 71-14

Beschwerdemanagement
Tel.: 03 83 78 / 2 71-37
Fax.: 03 83 78 / 2 71-14

Bustouristik
Tel.: 03 83 78 / 2 71-555

Fundbüro
Tel.: 03 83 78 / 2 71-451
Fax: 03 83 78 / 2 71-14



Usedomer
Bäderbahn
Am Bahnhof 1
17424 Seebad Heringsdorf
info@ubb-online.com
www.ubb-online.com

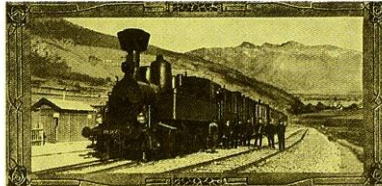


Vinschgerbahn



1906

1. 7. Feierliche
Eröffnung der
Vinschgaubahn



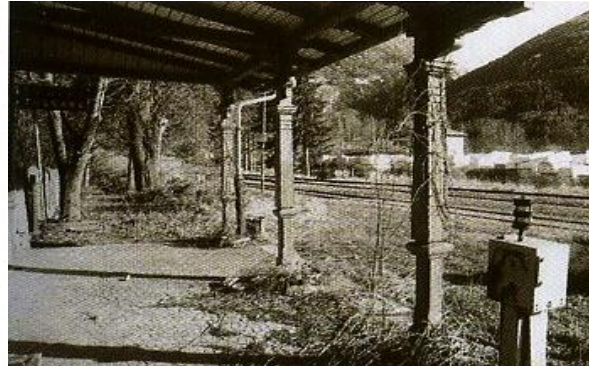
Die Eröffnung der Vinschgaubahn 1906
(Meran, Spondinig, Mals)

macht den Befuch der
Ortler-Gruppe

der schönsten und großartigsten Gletschergruppe Tirols über-
aus leicht und bequem.

Man erreicht mit dieser neuen Bahn die Station Spondinig-
Prad, die Endstation für die Ortlergruppe (51 Kilometer von Meran)
von Meran in 2 1/2 Stunden
von Bozen in 5 1/2 Stunden

Bozen und Meran befehen die besten direkten Eizugsver-
bindungen (mit Schlafwagenverkehr) nach allen größeren Städten
Europas (Nord-Süd-Brenner-Expref).



1961

Werbeprospekt von Trafoi. Man erwartet
sich einen touristischen Aufschwung
durch die Bahn.



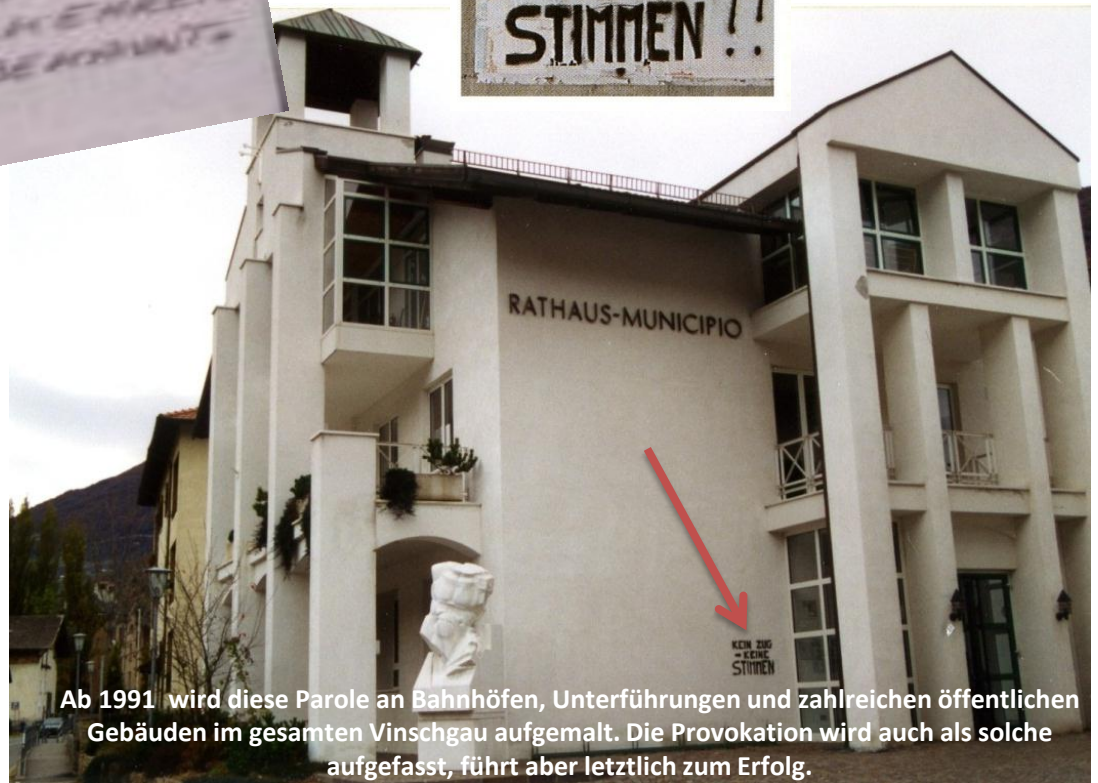
1991 scheint an der zum „Ramo
Secco“ erklärten Vinschgerbahn
alles besiegelt. Die Bahn ist
eingestellt. Bahnhöfe und
Bahnanlagen verfallen.



Vinschgerbahn

PER INTERRUSSIONE ACCIDENTALE
DELLA LINEA NON CIRCOLANO
TRENINI FINO NUOVO AVVISO!
WEGEN UNWETTERSCHÄDEN
AM BAHNHOF DER VERKEHRE
BIS ZUR NÄCHSTEN BEHÄLTUNG
HABE KEINE ZÜGE!

KEIN ZUG
→ KEINE
STIMMEN !!



Ab 1991 wird diese Parole an Bahnhöfen, Unterführungen und zahlreichen öffentlichen Gebäuden im gesamten Vinschgau aufgemalt. Die Provokation wird auch als solche aufgefasst, führt aber letztlich zum Erfolg.

Reaktivierung der Vinschgerbahn

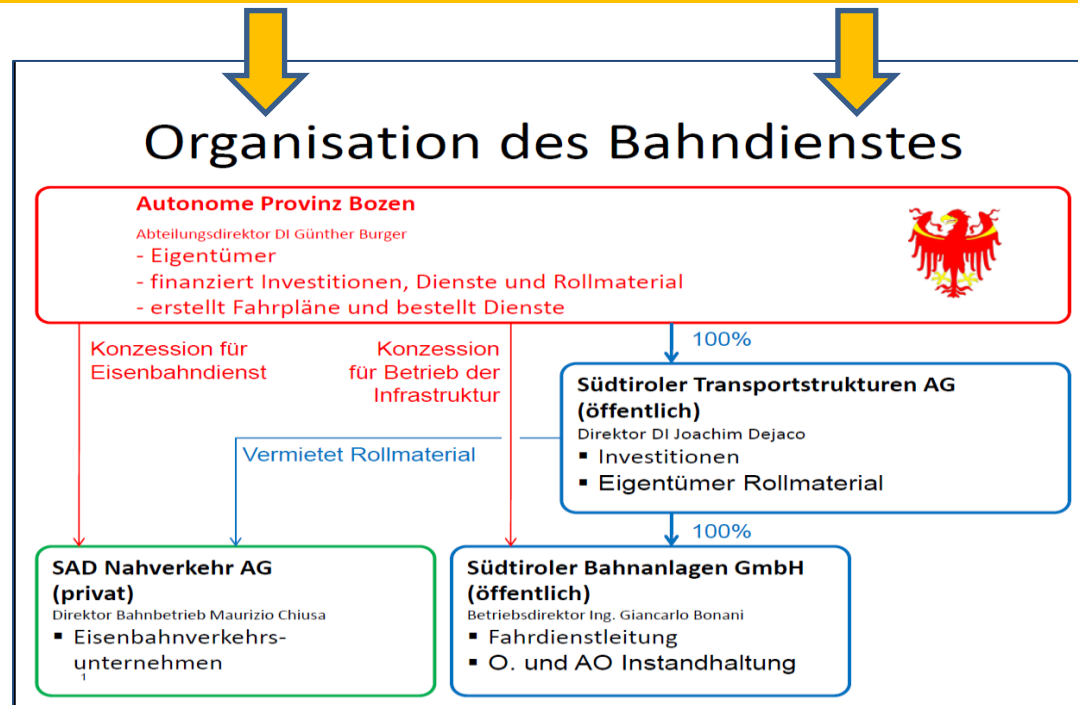
- Die Unterstützung aus der Region, durch die Gemeinden, durch die Tourismusverbände und durch die Bevölkerung war unterschiedlich, von abwartend bis massiv.
- Letztlich wurde das Land Südtirol zur treibenden Kraft.
- Ohne die Überzeugungsarbeit vieler Persönlichkeiten aus dem Vinschgau wäre das Land nicht als Alleinflanzier zu gewinnen gewesen.
- So wie seinerzeit beim Bahnbau gab es Leader, Mitläufer und Gegner.
- In der existenziellen Fragen der Reaktivierung war es nicht anders.
- Heute wird die Vorwärtsstrategie des Landes – die auch erst nach langem Zögern erkennbar wurde – allseits anerkannt.

Reaktivierung wird großer Erfolg



Neuordnung ÖNV in Südtirol

Verkehrspolitische Ziele des Landes Südtirol



Quelle: SAD

Steuerung, Wahrnehmung von Eigentümerinteressen in unterschiedlicher Kombination (Eigenbetriebe, Mischbetriebe, FG-Information, Umfeldgestaltung)

ÖNV in Südtirol



Unter der neuen, landeseigenen Organisationsstruktur wurde vielfach Neuland betreten. U. a. befinden sich nun die perfekt restaurierten Bahnhöfe, ergänzt mit zeitgemäßen Wartebereichen und Informationseinrichtungen, in der Obhut der Vinschger Gemeinden.

Erfolgsfaktoren Vinschgerbahn

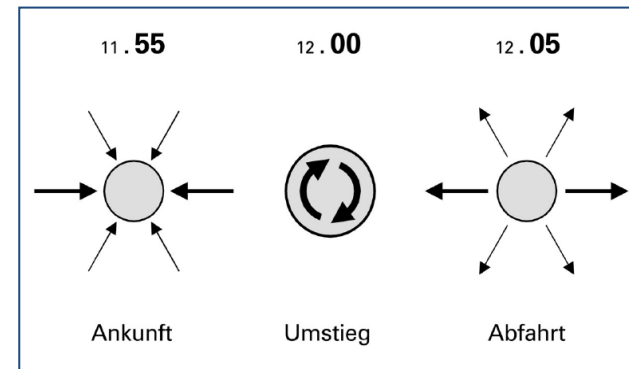
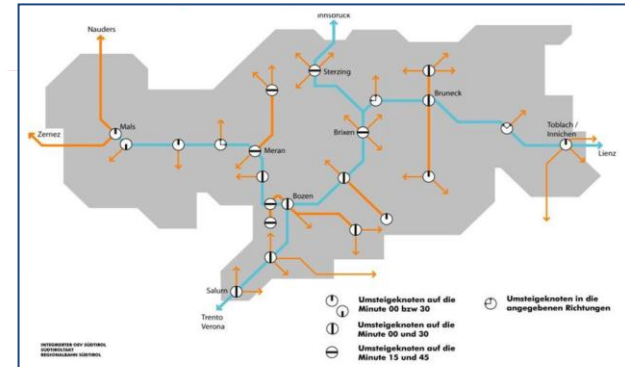
- Günstiges Zeitfenster zur Wiederinbetriebnahme genutzt
- Bürger und politische Vertreter waren vor Wiederinbetriebnahme vom Projekt überzeugt (allerdings nicht alle!)
- Intensive Einbindung der Gemeinden
- Taktfahrplan
- gute Abstimmung der Bus- und Bahnfahrzeiten
- touristisch attraktives Tal
- Fahrzeiten nur wenig länger als auf der Straße
- Verlässlichkeit und Pünktlichkeit, u. A. auch die Sicherung von Anschlüssen
- Komfort (ebener Einstieg bei 55 cm Bahnsteighöhe)
- Park+Ride und gute Fahrradabstellmöglichkeiten
- Sauberkeit (die Züge werden nach jeder Fahrt gereinigt)
- niedrige Fahrpreise, insbesondere bei Zeitkarten
- Radverleihsystem Südtirol Rad.

ÖNV in Südtirol

1. Meilenstein

Südtirol Takt:

- Einführung Stunden- und Halbstundentakt
- flächendeckendes öffentliches Verkehrsnetz
- Feinabstimmung aller Fahrpläne
- nahtloses Umsteigen Bus/Bahn



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

ÖNV in Südtirol

INTERVIEWS / STATEMENTS

Mit Bus und Bahn im Südtirol-Takt

Mit seiner Vision vom Südtirol-Takt hat Landesrat Thomas Widmann der Mobilität in Südtirol ein neues Tempo vorgegeben.

Radius: Herr Landesrat, zufrieden mit dem Bus- und Bahnorchester?

Widmann: Wir sind auf gutem Weg: Halbstunden- und Stundentakt auf den Hauptlinien, die peripheren Gebiete sind gut ins öffentliche Verkehrsnetz eingebunden, Umsteigemöglichkeiten und Anschlussverbindungen stimmen größtenteils.



Neue Citybusse, neue Bahnen, sanierte Bahnhöfe, gute Verbindungen auch an den Wochenenden ... Musikalisch ausgedrückt haben wir das Repertoire in kürzester Zeit beträchtlich erweitert.

Radius: Ganz harmonisch läuft es allerdings nicht immer ...

Widmann (lacht -): Wenn jene 96-98 Prozent der Fahrten, die reibungslos und pünktlich verlaufen, in ähnlicher Weise Kund getan würden wie jene - vergleichsweise wenigen - Fälle, wo es Schwierigkeiten gibt, dann könnten wir uns des Lobes nicht erwehren. Aber Spaß beiseite: Im öffentlichen Nahverkehr haben wir einen sehr hohen Standard erreicht, und das bei Tarifen, die im staatlichen und auch internationalen Vergleich ausgesprochen niedrig sind. Trotzdem arbeiten wir täglich daran, die Wünsche der Nutzer weitestgehend zu berücksichtigen und den lokalen Personennahverkehr weiter zu optimieren.

Radius: Das heißt?

Widmann: Nach dem quantitativen Ausbau der Bus- und Bahnverbindungen geht es uns jetzt vorrangig um die Verbesserung von Kundenservice und Qualität, um eine bessere Koordination der Abläufe, um mehr Benutzerfreundlichkeit und um eine bessere Informationsarbeit. Mit innovativen Konzepten möchten wir die Menschen dazu motivieren, Bus und Bahn verstärkt in die Freizeitaktivitäten einzubinden. Mehr als 30 Prozent



Knotenpunkt Mals: Endstation der Vinschgerbahn mit Direktanschluss an Citybus und Oberlandbus

des Verkehrsaufkommens sind reiner Freizeitverkehr, das zeigen die überfüllten Parkplätze bei Ausflugszielen und die langen Staus am Wochenende.

Radius: Wie realistisch ist die Vorstellung, das Verkehrsaufkommen in Südtirol nachhaltig zu reduzieren?

Widmann: Mobilität ist heute die Grundlage für das Funktionieren unserer Wirtschaft und Gesellschaft. Jahrzehntlang hat sich alles auf das Auto konzentriert, und viele werden auch weiterhin nicht darauf verzichten können oder wollen. Das Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel ist ein Prozess, der Umdenken und einige Umstellungen erfordert. Wir wollen den Bürgern und vor allem den Familien Möglichkeiten bereitstellen, die bequem, sicher, günstig und umweltschonend sind. Unsere mehr als 70.000 Gratis-Abos für Schüler erfüllen hier eine erzieherische Funktion. Dass die Angebote immer stärker genutzt werden, zeigt die Tatsache, dass es immer wieder Kapazitätsengpässe gibt. Die neuen Züge, die Rittner Seilbahn und die Mendelbahn haben eine echte Bahn-Euphorie ausgelöst.

Radius: Einige Gebiete warten noch darauf, etwa das Überetsch.

Widmann: Für das Überetsch ist eine Lösung des Verkehrsproblems vorrangig, soviel steht fest. Es muss allerdings eine Lösung sein, die in kurzer Zeit realisierbar und finanzierbar ist, die flexibel ist und sich in die bestehenden Strukturen nahtlos einbinden lässt. Und vor allem

muss sie ihren Zweck erfüllen: als echte, genauer gesagt als bessere Alternative zum eigenen Auto mit genügend Beförderungskapazität, um in den Stoßzeiten die Straße deutlich zu entlasten.

Radius: Kapazität und Finanzierbarkeit - stellen sich diese Fragen nicht generell im öffentlichen Nahverkehr?

Widmann: Fakt ist: Die Erlöse aus Fahrkarten, Wertkarten und Abos decken derzeit nur einen Bruchteil der Kosten, und in den Hauptverkehrszeiten sind die Ressourcen, sowohl Bus als auch Bahn, ausgeschöpft. Um längerfristig den Standard zu halten bzw. weiter zu verbessern, um neue Investitionen zu tätigen und innovative Projekte umzusetzen, gilt es, die Einnahmen zu steigern, etwa durch eine bessere Auslastung außerhalb der Stoßzeiten und außerhalb der Tourismussaison.

Radius: Zurück zur Musik: Gibt es einen Schlussakkord, auf den Sie hinarbeiten?

Widmann: Ich würde sagen: für Südtirol ein Plus an Mobilität - ein Plus an Lebensqualität. ☺

INFO

Autonome Provinz Bozen - Südtirol
Resort für Mobilität - Landhaus 3 A
Crispisträße 8 - 39100 Bozen
Tel. 0471 413 401 - Fax 0471 413 409
mobilitaet@provinz.bz.it
www.provinz.bz.it/mobilitaet
www.suedtirolbahn.info



Mit dem PostAuto zum „Trenino rosso“

Seit der (Wieder-)Eröffnung der Vinschgerbahn im Mai 2005 verbindet eine Buslinie der PostAuto-Schweiz das Südtirol mit dem nahegelegenen schweizerischen Engadin.

Von Mals geht's über Glurns, Taufers, Müstair, Sta. Maria, Valchava, Fuldera, Tschiers, über den Ötztal und durch den Schweizerischen Nationalpark nach Zermatt im Unterengadin. Hier steigt man vom PostAuto in die Züge der Rhätischen Bahn (RhB) um. Die RhB wird ihrer roten Farbe wegen auf italienisch liebevoll als „Trenino rosso“ bezeichnet. Die Meterspurbahn bringt die Reisenden via Zoos in die Oberengadiner Ortschaften mit klingelnden Namen wie Samedan, Celerina, St. Moritz oder Pontresina.

PostAuto-Linie: jede Stunde ein Kurs

In der Sommer-Saison (heuer noch bis 18. Oktober) verkehrt die PostAuto-Linie zwischen Mals und Zermatt von 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr in durchgehenden Stundentakt, jeweils drei Minuten nach der vollen Stunde ab Mals (z.B. 09.03 Uhr, etc.), und zurück eine Viertelstunde nach der vollen Stunde ab Zermatt, also z.B. um 09.15 Uhr. Im Winter besteht ein durchgehender Zweistundentakt. Die Fahrt in der „gelben Klasse“ von Mals nach Zermatt dauert rund 90 Minuten.

46 Radius 07/2009

Die „Tageskarte Engadiner“ macht's möglich

Für die Südtiroler und ihre Feriengäste gibt es einen speziellen Fahrausweis: Für 18 Euro pro erwachsene Person können alle PostAuto-Linien im Müstertal und im Unterengadin sowie die Linien der Rhätischen Bahn Scuol-Zernez-St. Moritz und Pontresina benutzt werden. Die Tageskarte ist beim PostAuto-Fahrer ab Mals, Glurns und Taufers erhältlich, nicht aber in der Schweiz.

Auch die Giostra Son Jon in Müstair ist ein Besuch wert

Von Weltrang sind der größte frühmittelalterliche Wandmalereizyklus

aus dem 9. Jahrhundert und die romanische Bilderwelt des 12./13. Jahrhunderts in der Klosterkirche in Müstair. Einprägsam ist das Antlitz der ältesten, einst farbig bemalten Monumentalstatue Kaiser Karls des Großen. Das Kloster Müstair ist ein Zeuge christlicher Hochblüte um 800, ein kulturelles Erbe der Menschheit über die Zeiten hinweg, kurz: ein UNESCO-Weltkulturerbe.

Der Schweizerische Nationalpark: einziger Naturpark der Schweiz

Auch ein Besuch im Schweizerischen Nationalpark lohnt sich sehr: Mehrere PostAuto-Haltestellen mitten im Park machen das Naturparadies für Benützer des umweltfreundlichen öffentli-



ÖNV in Südtirol

2. Meilenstein

Ausbau und Modernisierung des öffentlichen Verkehrsnetzes für eine moderne Mobilität:

- Vinschger Bahn
- Pustertal Bahn
- neue Bahnhöfe
- neue Busse
- Citybusse
- Rittner Seilbahn und Trambahn
- Mendelbahn



ÖNV in Südtirol

Citybusse: Mobilität und Flexibilität für alle

21 Linien für
Citybusse bzw.
kleine Busse
für lokale Dienste



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

ÖNV in Südtirol

Bahnangebot mehr als verdoppelt

Bahn-km pro Jahr:

2004 2,8 Mio km

2012 5,8 Mio km



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

ÖNV in Südtirol

Gesamtsanierung Neue Pustertal Bahn (2007-2010)



- 8 Bahnhöfe (Bahnsteige, Unterführungen, Aufzüge)
- 2 neue Halte (St. Lorenzen, Percha) neue Kreuzungsstellen
- 8 neue Flirt-Züge
- Fahrgastzahlen fast verdreifacht seit 2006 (knapp 1 Mio 2011)

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

ÖNV in Südtirol

Neue Haltestellen: St. Lorenzen



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

ÖNV in Südtirol

Percha: in einem Zug auf die Piste



Durchschnittlich 500 Skisportler pro Tag
über 1000 Nutzer an Spitzentagen
internationales Echo

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

ÖNV in Südtirol

Öffentlicher Nahverkehr in Südtirol

3. Meilenstein

Moderne Kundeninformation und Betreuung:

- Echtzeitanzeigen, Infoterminals, Audio- und visuelle Information in Bussen, Apps für Smartphone
Online-Kommunikation
- Mobilitätszentren (Bruneck, Brixen, Meran) und Infopoints (Brixen seit April 2011, geplant in Bozen und Meran)
- Benutzerfreundliche Haltestellen



ÖNV in Südtirol

Kundeninformation: Info-Monitore und Echtzeitanzeigen

AUTONOME PROVINZ BOZEN
 VERKEHRSVERBUND
 SÜDTIROL
 PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO
 TRASPORTO INTEGRATO
 ALTO ADIGE

Messeplatz
P.zza Fiera 3

STÄDTISCH URBANO

Line	Departure in minutes
7	23
14	11
12	8

23-01-2006				12:09	
Ziel	Abfahrt	Verspätung	Gleis	Zug	
Destinazione	Partenza	Ritardo	Binario	Treno	
MERAN	12:48		116	R	
MERANO					
MALS	12:10		113	R	
MALLES					

Linie	Fahrtziel	Abfahrt in min.
Linea	Destinazione	Partenza in min.
2	LINIE 2	-
1	WALDSACKER	18
2	LINIE 2	30
-		
-		

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

ÖNV in Südtirol

Öffentlicher Nahverkehr in Südtirol

4. Meilenstein

Zeitgemäße Fahrkarten für alle:

Der neue Südtirol Pass

- Das Tarifangebot schließt alle Regionalbahnen, Stadt- und Überlandbusse, fünf Seilbahnen und eine Standseilbahn ins Gebirge sowie eine historische Schmalspurbahn ein.
- Der Südtirol Pass ist ein persönlicher, nicht übertragbarer Fahrschein. Er kann von allen Personen angefordert werden, die in Südtirol ansässig sind oder dort arbeiten, zur Schule gehen oder studieren. Die Ausstellung des Südtirol Pass ist kostenlos.
- Als elektronischer Fahrausweis mit Chip, der im Vorbeigehen berührungslos gelesen wird, soll der Südtirol-Pass das Bahn- und Busfahren noch einfacher machen. Die Abbuchung der Fahrt erfolgt mittels Bankeinzugs- oder Kreditkarte.

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

Südtirol Pass

Südtirol Pass: Die Vorteile

- Jede Fahrt mit Südtirol Pass ist billiger als mit Einzelfahrschein oder mit Wertkarte
- Der km-Tarif sinkt mit zunehmenden zurückgelegten Kilometern: ab 20.000 gefahrenen Kilometern fährt man für den Rest des Jahres gratis
- Größte Flexibilität; Anreiz für Berufspendler, auch in der Freizeit öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen (bisher nicht möglich); interessant auch für Gelegenheitsnutzer
- Erweiterbar: in Zukunft auch Park&Ride, Radverleih, Skipass etc. mit nur einer Karte



Einfach einsteigen und losfahren!



Neues Mobilitätsbewusstsein



Südtirol Pass

Tarifstufen	Südtirol Pass	mit Familientarif
1 bis 1.000 km	8 Cent/km	6 Cent/km
1.001 bis 10.000 km	4 Cent/km	3 Cent/km
10.001 bis 20.000 km	2 Cent/km	2 Cent/km
über 20.000 km	0 Cent/km	0 Cent/km

Einzelfahrschein	15 Cent/km
Wertkarte	12 Cent/km
Mobilcard 1 Tag	15 Euro
Mobilcard 3 Tage	23 Euro
Mobilcard 7 Tage	28 Euro
Tageskarte Stadtbereich	3 Euro

- Gestaffeltes Tarifsystem - Anreiz zum „ausnützen“:
- Bei mehr als 20.000 km pro Jahr ÖNV-Nutzung: Rest des Jahres gratis fahren!
- Besonders gefördert werden Jugendliche bis 18 Jahre und Senioren ab 70 Jahre: Freifahrt!
- Pädagogisches und gesellschaftspolitisches Ziel dahinter: Bus und Bahn schon als Kind selbstverständlich nutzen; ab 70 Motivation, mobil zu bleiben.
- Senioren ab 60 und Studenten zahlen einmalig 100 Euro im Jahr.

Mobil Cards

Mobilcard e museumobil Card

Mobilcard

Ein einziges Ticket für alle Verkehrsmittel in Südtirol für eine Woche lang



museumobil Card

Ein einziges Ticket für alle Verkehrsmittel in Südtirol + Eintritt in 80 Museen



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Ripartizione 38 - Mobilità

Bikemobil Card

Neu seit 2011: bikemobil Card

Neues Kombi-Ticket für Bus & Bahn & Leihfahrrad

Landesweit gültig:

1 – 3 – 7 Tage alle öffentlichen Verkehrsmittel plus 1 x Radverleih

Preise: 24 € - 30 € - 34 €, Jugendliche bis 14 zahlen die Hälfte



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 38 - Mobilität



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 38 - Mobilità

Erkenntnisse aus der Reaktivierung

Auch nach dem Kraftakt zur Umsetzung einer Vorwärtsstrategie kommt den Gemeinden eine wichtige Rolle zu.

Wenn die Vernetzung mit dem Alltagsgeschehen gelingen, der Alltagsverkehr an Attraktivität gewinnen soll, sind auch die alltäglichen Dinge zu lösen. Dies betrifft z.B.

- die Gestaltung der Gemeinde-Homepage mit Bezug zur Bahn
- kompetente Mobilitätsberatung in Gemeindeämtern, ggf. auch Fahrkartenverkauf und Jobticket-Beratung
- die Übernahme der Erhaltung, Gestaltung und Pflege von Haltestellen
- eine gute Einbindung der Bahnstationen in Rad- und Fußwegenetze
- die Parkraumbewirtschaftung und Zufahrtsbeschränkungen für Kfz
- die Unterstützung der Bahnen bei der Bereitstellung und Erhaltung von Radabstellanlagen und Park + Ride Plätzen.

Gemeindehomepage Naturns

Öffentliche Verkehrsmittel in Na...
www.naturns.it/ortsinfo/mobilitaet/oeffentliche-verkehrsmittel.html

mehr erleben
naturns
naturns bei meran - südtirol

Italieno English
Unterkünfte, Kultur, Events...

JUL 26

Aktiv Alpine Wellness Familie Events Ortsinfo Unterkünfte

315 Sonnentage im Jahr 32°C +
Reiseführer 0 Objekte hinzugefügt

Startseite > Ortsinfo > Mobilität > Öffentliche Verkehrsmittel

Öffentliche Verkehrsmittel

Wenn Sie bereits mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Naturns anreisen, oder einfach Ihr Auto während Ihres Aufenthalts lieber in der Garage lassen möchten, mit Bus, Zug, Taxi und zahlreichen Aufstiegsanlagen bleiben Sie immer mobil.

Die 2005 wieder eröffnete **Vinschgerbahn** bringt Sie beinahe im Halbstundentakt in die Kurstadt Meran und nach Mals. Ab Meran gibt es eine zeitlich abgestimmte Anbindung

- Orte und Fraktionen
- Wetter & Klima
- Sport- und Freizeiteinrichtungen
- Sehenswertes
- Reinhold Messner / Schloss Juval
- Essen und Trinken
- Shopping / Dienstleistung
- Mobilität
 - Wandertaxi
 - MobilCard
 - BusCard Meran und Umgebung
 - Öffentliche Verkehrsmittel
 - Südtirol Karte
 - Ausflüge

Unterkunftssuche

Anreise TT MM JJJJ
Abreise TT MM JJJJ

Aktivitäten

Gemeindehomepage Latsch-Martell

The screenshot displays the website for the Latsch-Martell region. At the top, there is a navigation bar with links for 'Urlaub', 'Presse', 'Tour Operator', 'Erfahrungswelt', 'Sprache: DE', and 'Kontakt | Newsletter'. Below this is a search bar and a main menu with categories: 'Erlebe Südtirol', 'Reiseziele & Aktivitäten', 'Wissenswertes', and 'Unterkünfte'. A large banner image shows a colorful train in a mountainous landscape. To the right of the banner is a weather widget for 'Latsch - Martellital' showing a temperature range of 16° - 29°.

The main content area is divided into several sections:

- Anreise und Nützliches:** A section titled 'Anreise und Nützliches' with a sub-header 'Spezial: Rundum mobil in Südtirol'. It includes a sidebar with 'Anreise' options: 'Mit Zug und Bus', 'Mit dem Auto', 'Mit dem Flugzeug', 'Low Cost Transfer', 'Öffentlicher Halterverkehr', 'Autoverleih', and 'Rundum mobil in Südtirol'. The main text describes the ease of reaching the region and offers a 'Spezial: Rundum mobil in Südtirol' package.
- Anreise im Überblick:** A section titled 'Anreise im Überblick' with sub-sections for 'Mit Zug und Bus' and 'Mit dem Auto', providing details on travel options and connections.
- Wetter:** A weather forecast section showing dates and temperatures: 'Fr, 27.07.2012 34° (13°)', 'Sa, 28.07.2012 28° (14°)', and 'So, 29.07.2012 27° (12°)'. It also includes a 'Wetter: Schneewendigt & Webcams' link.
- Unterkunft suchen:** A search form for accommodations with fields for 'Auswahl Ort / Region', 'Anreise', 'Abreise', 'Unterkunftsart', and 'Zimmer', along with a 'Zimmer' dropdown and a 'Unterkunft suchen' button.
- Informationen finden:** A section for finding information, including links for 'Ferienparadies', 'Unterkünfte & Betriebe', 'Kultur & Natur', and 'Sommer & Winter Aktiv'.

At the bottom right, there is a map titled 'Wo liegt das Ferienparadies Latsch-Martell...' showing the location of the region in the heart of the Vinschgau and Nationalpark Stilfserjoch. The map includes a search box for 'Tourismusverein Latsch - Martell' and a list of nearby locations: 'Latsch, Martell, Goldrain, Morter, Tarsch, St. Martin'. The map also shows the 'Strada Provinciale 90' and 'Strada Provinciale 90'.

ÖNV in Südtirol



Auf eine sorgfältige Schnittstellenausbildung zwischen Natur und Technik, auch bei den Zugängen für Fußgänger zur Bahn und bei Park + Ride, wird landesweit großer Wert gelegt.

ÖNV in Südtirol

MERAN MERANO

DEL LAUBENGASSE LA VIA DEI PORTICI

SISI WEG SENTIERO DI SISSI

THERME MERAN TERME DI MERANO

GÄRTEN VON SCHLOSS TRAUTMANSDORFF & TOURISMEUM GIARDINI DI CASTEL TRAUTMANSDORFF & TOURISMEUM

PFLIEGEZENTRUM FÜR VOGELFAUNA SCHLOSS TIROL CENTRO RECUPERO AVIFAUNA PRESSO CASTEL TIROLO

1 KURVEREALTUNG MERAN AGENZIA DI SOGGIORNO DI MERANO T. 0473 230200

1 SUPERVILTALUNG MERAN AGENZIA DI SOGGIORNO DI MERANO T. 0473 230200

1 THERME MERAN TERME DI MERANO T. 0473 230200

1 GÄRTEN VON SCHLOSS TRAUTMANSDORFF GIARDINI DI CASTEL TRAUTMANSDORFF T. 0473 230270

1 PFLIEGEZENTRUM FÜR VOGELFAUNA SCHLOSS TIROL CENTRO RECUPERO AVIFAUNA T. 0473 231100



PFLIEGEZENTRUM FÜR VOGELFAUNA SCHLOSS TIROL CENTRO RECUPERO AVIFAUNA PRESSO CASTEL TIROLO

Primäre Aufgabe des Zentrums ist es, verletzte Wildvögel aufzunehmen, gesund zu pflegen und wieder in die freie Wildbahn zu entlassen. Flug- und orientierungsfähige Vögel werden im Zentrum und können dort von den Besuchern beobachtet werden.

Presso il Castel Tirolo esiste un'istituzione particolare e unica: il Centro Recupero Avifauna, unico nel suo genere in tutto l'arco alpino. Qui vengono curati i rapaci feriti e inaffili. Il centro ha inoltre una funzione didattica in quanto informa i visitatori sulle caratteristiche e la vita dei volatili.

1 PFLIEGEZENTRUM FÜR VOGELFAUNA SCHLOSS TIROL CENTRO RECUPERO AVIFAUNA T. 0473 231100

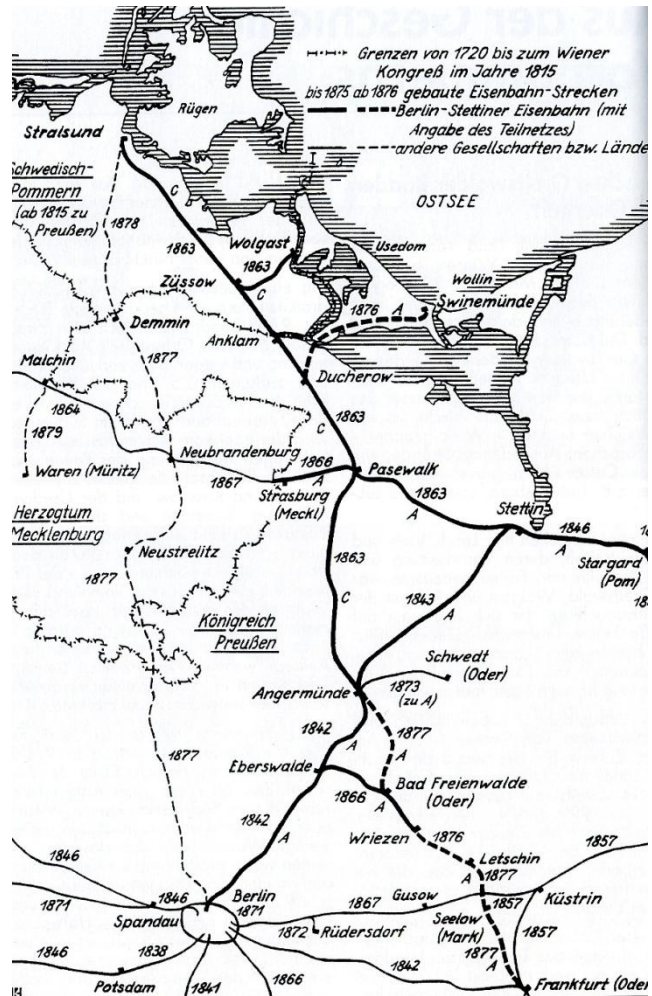
Je übersichtlicher, ansprechender und selbsterklärender vorgefundene Informationen an der Station wirken, umso eher werden auch Wartezeiten in Kauf genommen. Besonders gut kommen Umgebungsinformationen an, die auch für Kinder verständlich sind, z. B. einfach bebilderte Beschreibungen der umliegenden Wege und Sehenswürdigkeiten.

ÖNV in Südtirol



Großer Erfolg Bahn + Rad auf der Vinschgerbahn, teilweise Kapazitätsengpässe. Landesweites Projekt Bahn + Radverleih (auch E-Bikes) wird weiter ausgebaut; mittlerweile „Südtirol-Rad“-Verleih und Batterieaustausch an 14 Bahnhöfen und 33 Verleihstellen.

Usedom



Usedom – Badewanne der Berliner



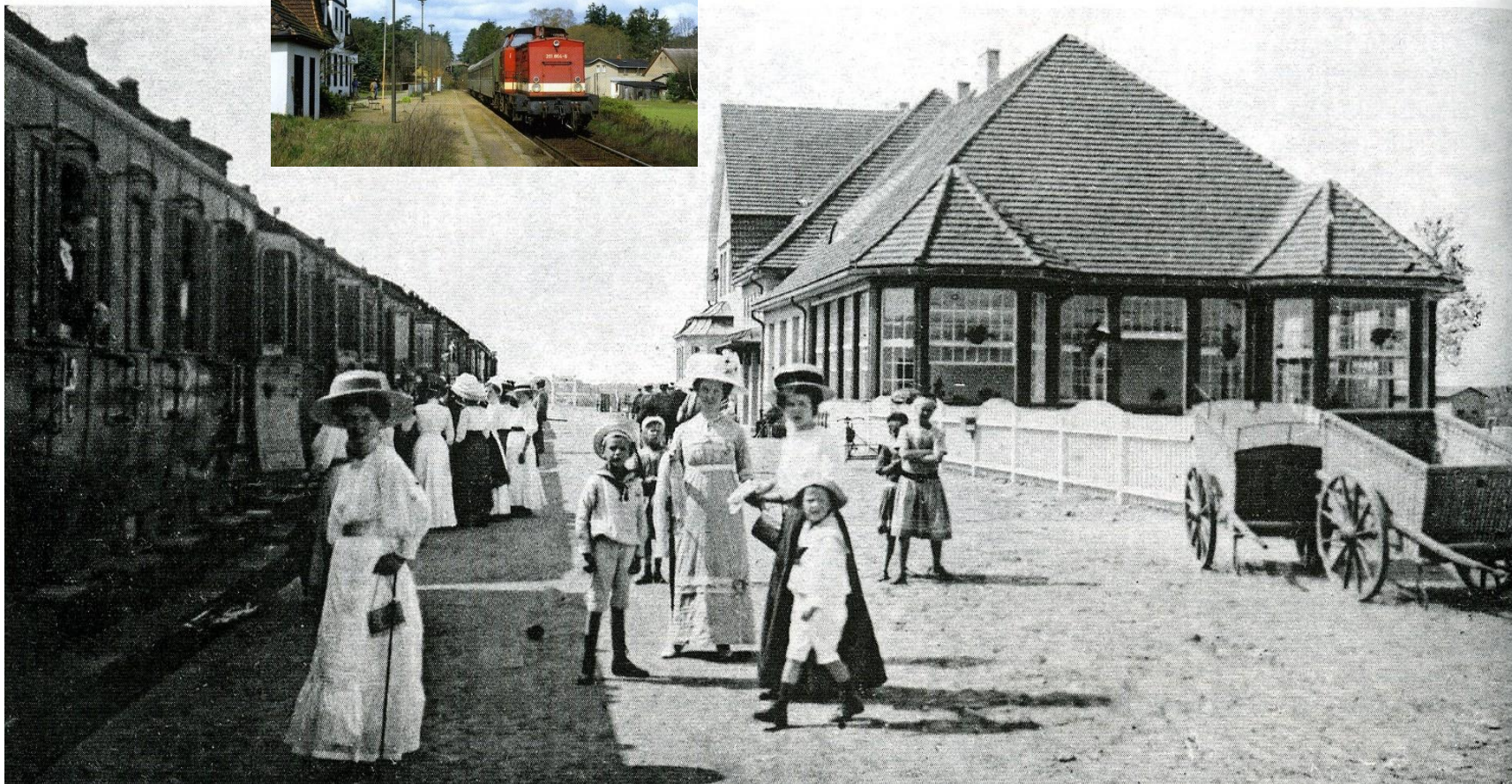
Usedom



Usedom



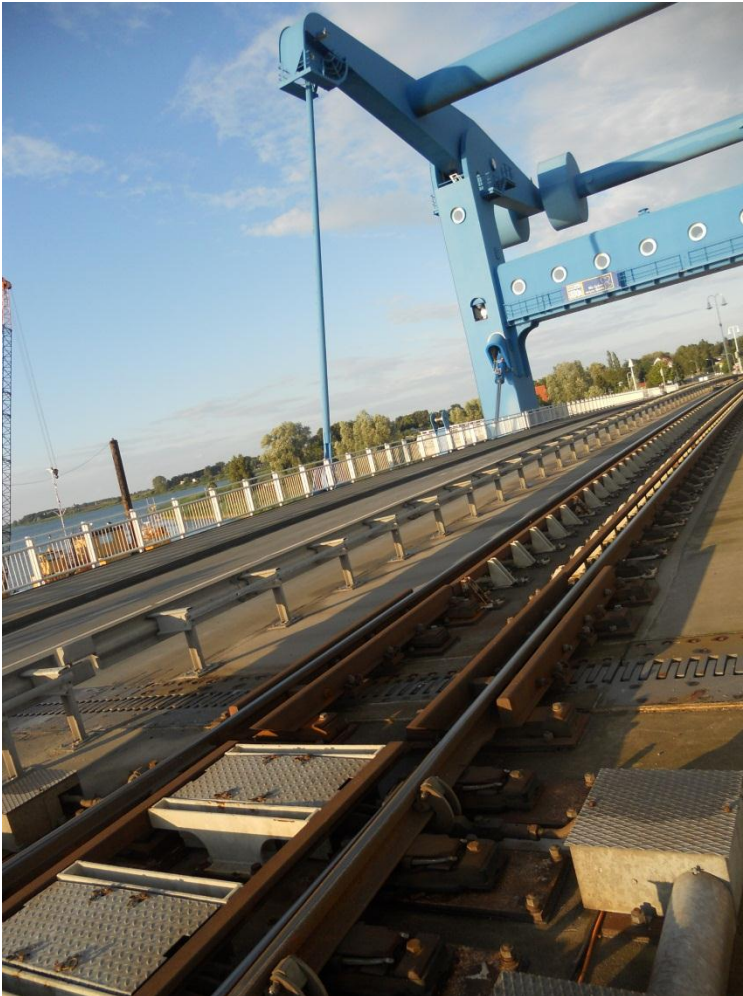
Usedomer Bäderbahn



Ehemalige Hubbrücke Karnin



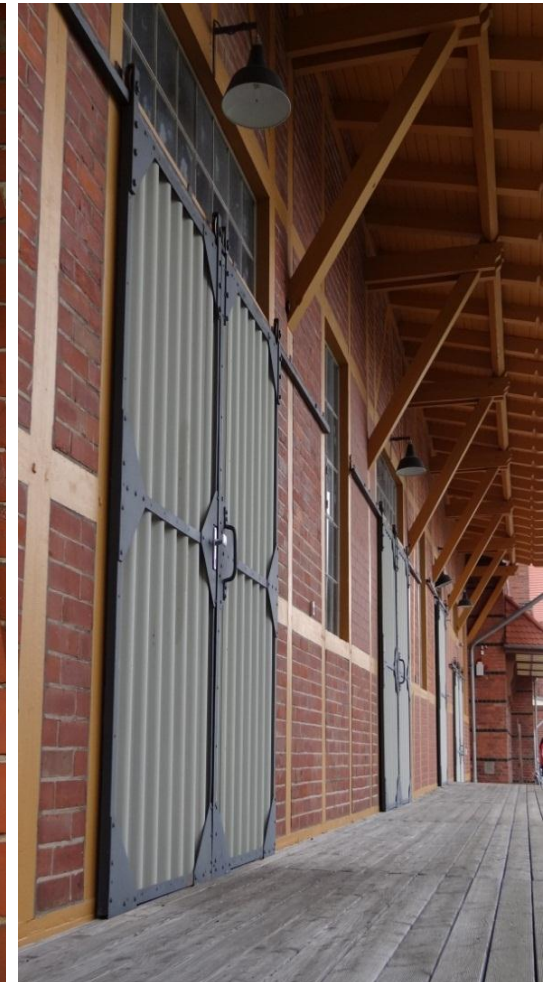
Neue Klappbrücke Wolgast



Usedomer Bäderbahn



Usedomer Bäderbahn



Usedomer Bäderbahn



Usedomer Bäderbahn

Usedom-Ticket 2 Pers. 19,00 €
 Pferde in Heringdorf Neuhoer
 UBB
 UBB GmbH, Am Bahnhof 1, 17424 Seeb., Heringdorf 051
 Es gelten die BGP der UBB. Preis inkl. gesetzl. MwSt.

Stufe 1 2,00 €
 Bahnhof Seebad Bansin
 Usedom
 * 063268
 UBB
 UBB GmbH, Am Bahnhof 1, 17424 Seeb., Heringdorf 051
 Es gelten die BGP der UBB. Preis inkl. gesetzl. MwSt.

Stufe 2 4,00 €
 Haltepunkt Karlshagen
 Usedom
 * 026770
 UBB
 UBB GmbH, Am Bahnhof 1, 17424 Seeb., Heringdorf 051
 Es gelten die BGP der UBB. Preis inkl. gesetzl. MwSt.

Stufe 3 6,00 €
 Strandkörbe
 Usedom
 * 019858
 UBB
 UBB GmbH, Am Bahnhof 1, 17424 Seeb., Heringdorf 051
 Es gelten die BGP der UBB. Preis inkl. gesetzl. MwSt.

Behalten Sie uns in guter Erinnerung!
 Schauen Sie doch mal in unseren Reisezentren vorbei & erwerben Sie kleine Mitbringsel für zu Hause.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 UBB-Modellisenbahn
 * 010.08.7.28738
 UBB

Sommer-Fahrplan 2012

Ristorante & Pizzeria Papparazzi da Salvatore
 direkt an der B111 im Bahnhof Koserow
 11.30 - 22.00 Uhr
 Mittwoch Ruhetag
 www.pizzeria-paparazzi.de
 Reservierungen unter 038375 / 22614



Usedomer Bäderbahn

gültig vom 17. Mai 2012 bis 14. Oktober 2012

Usedomrad



Usedom e-Rad

... lassen Sie die anderen schwitzen.

Radeln Sie clever über die Insel Usedom mit Rückenwind-Garantie! Die Elektrofahrräder der Spitzenklasse der Marke SWISS FLYER, die leichtesten und leistungsstärksten, bieten maximale Reichweite und Bergtauglichkeit. Lernen Sie eine neue Freiheit kennen!

Unsere Preise e-Rad

1 Tag: 20,- €/Tag
ab 3 Tage: 19,- €/Tag
ab 6 Tage: 18,- €/Tag

Reservierungen & Ausleihen an einer der bemannten UsedomRad Plus-Stationen* oder unter der Telefonnummer (+49) 030 55576911.



Unsere Verleiher und Standorte



Unsere Preise

1 Tag: 20,- €/Tag
ab 3 Tage: 19,- €/Tag
ab 6 Tage: 18,- €/Tag

2 Stunden: 6,00 €
4 Stunden: 9,00 €

Busse: 1,00 € / Tag
Pro: 1,00 € / Tag
Verleih: 1,00 € / Tag

Tages-Kombikarte UsedomRad & Bahn

- Preis Tageskarte für die Kombination UsedomRad & Usedomer Bäderbahn: **16,- €/Tag**
- gültig auf den Strecken Züssow – Swinemünde sowie Zinnowitz – Peenemünde der Usedomer Bäderbahn
- erhältlich an den Kartenausgaben der Usedomer Bäderbahn und den bemannten UsedomRad Plus-Stationen*
- Gültigkeitszeitraum des tariflichen Angebotes: **01.07. – 31.10.12**

Tages-Kombikarte UsedomRad & Bus

- Preis Tageskarte für die Kombination UsedomRad & Ostseebus: **12,- €/Tag**
- gültig auf der Ostseebus Usedom-Entdecker-Linie
- erhältlich in den Ostseebussen und den bemannten UsedomRad Plus-Stationen*
- Gültigkeitszeitraum des tariflichen Angebotes: **01.05. – 31.10.12**



*Es gelten die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen der VMO.



... oder Fahrrad in der Radstation abstellen und mit dem ÖPNV zurück

Das Fahrrad-Verleihsystem

www.usedomrad.de
 Kundenhotline +49 30 55576911

Clever über die Insel Usedom.

Usedomrad und Bahn



Usedomer Bäderbahn

Sommer 2012

Unterwegs mit Bus und Bäderbahn

Urlaub mit der UBB
Tagesfahrten im UBB Reisebus und Sommerfahrplan der UBB-Bahn

NEU!
Kidstouren mit attraktiven Familienpreisen

VINETA
RUSEW KOSEW

...einer an
...ärmäse
...te und
...dem
...Fliegen
...reiche
...wurde.

...el für
...das
...dem
...und
...zahl
...und
...en.
...er
...n.
...s
...d

...te „Am Steintor“

...3

...30 50

...39 33

...00 - 23.00 Uhr,
...arme Küche

UBB

Ausflüge mit der Bahn

Tagesticket / Familienticket „Usedom“

- Tagesausflug auf der Insel Usedom, einschl. Wolgast-Züssow
- max. 1 Erwachsener + 1 Kind (6-14 Jahre)
- max. 2 Erwachsene + 3 Kinder (6-14 Jahre)

Ausflüge im Reisebus

Tagesfahrten

Auszug Angebote - Sommer

- Störtebeker-Festspiele Ralswiek
- TIPP: Kartenvorbuchung möglich!
- Insel Mön (DK) mit Stadtrundfahrt
- Kopenhagen (DK) mit Stadtrundfahrt
- Malmö (S) mit Oresundbrücke
- Stettin (PL) mit Stadtrundfahrt
- Rügenrundfahrt
- Usedomrundfahrt
- Hanse Sail Rostock

und Vieles mehr!!!

UBB Usedomer Bäderbahn

Am Bahnhof 1
17424 Heringsdorf

www.ubb-online.com
info@ubb-online.com

Info - Hotline UBB - Bus
Tel. 03 83 78 - 27 15 55

Fahrplan-/Tarifinfo UBB - Bahn
Tel. 03 83 78 - 271 32

Barth
Kenz
Saatel
Wolgast
Kummerow
Martensdorf
Stralsund-Grünhufe
Stralsund
Wüstenfelde
Miltzow
Jeser
Greifswald
Greifswald Süd
Groß Klesow
Züssow
Karsburg
Buddenhagen
Hohendorf
Wolgast
Wolgast Hafen
Wolgast Fähre
Sannemin-Milchow
Trassenheide
Zinnwitz
Zempin
Koserow
Kilgipnee
Stubbenfelde
Uckeritz
Neu Putzlag
Schmollensee
Bansin Seebad
Heringsdorf Neuhof
Seebad Heringsdorf
Ahlbeck Ostseetherme
Seebad Ahlbeck
Ahlbeck Grenze
Swinowjcin Centrum

Trassenmoor
Carshagen
Heenenünde

Der Insel-Führer für das Beste, was die Region zu bieten hat **Hauptsaison 2012**

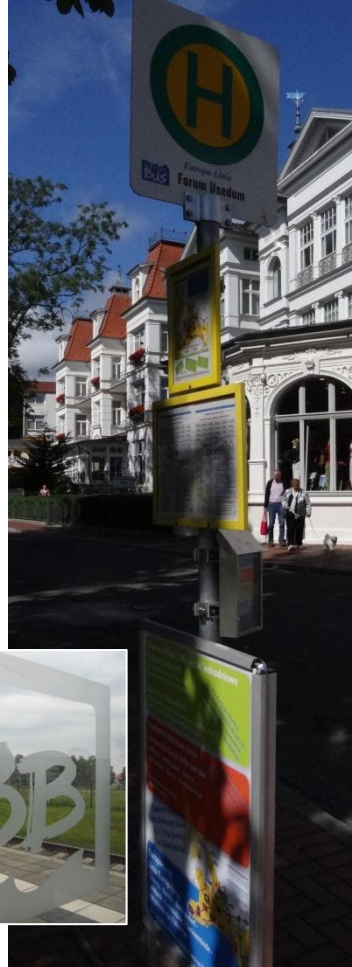
USEDOM FÜHRER

mit Wolgast, Freest und Anklam
seit 3 Jahren

12 Stadtpläne
6 Regionalpläne
große Inselkarte

Freizeit | Shopping | Gastronomie **Veranstaltungen**
Juli-Oktober

Grenzen überwinden



Grenzen neuen Sinn geben



Sargan – ein balkanisches Wunder

Tunnel "King Alexander I"
1.666.85 m

JATA
Waterspring
Club EIGHT
Waterspring "White Water"
GOLUBICI station
JATARE station
9-th kilometer

ПАЗИ НА ВОЗ!
НАДА ЗВОНИШЕ
ЗВОНИ ОДНАХ
СЕ УДАЉИ ОД
ПРУГЕ.

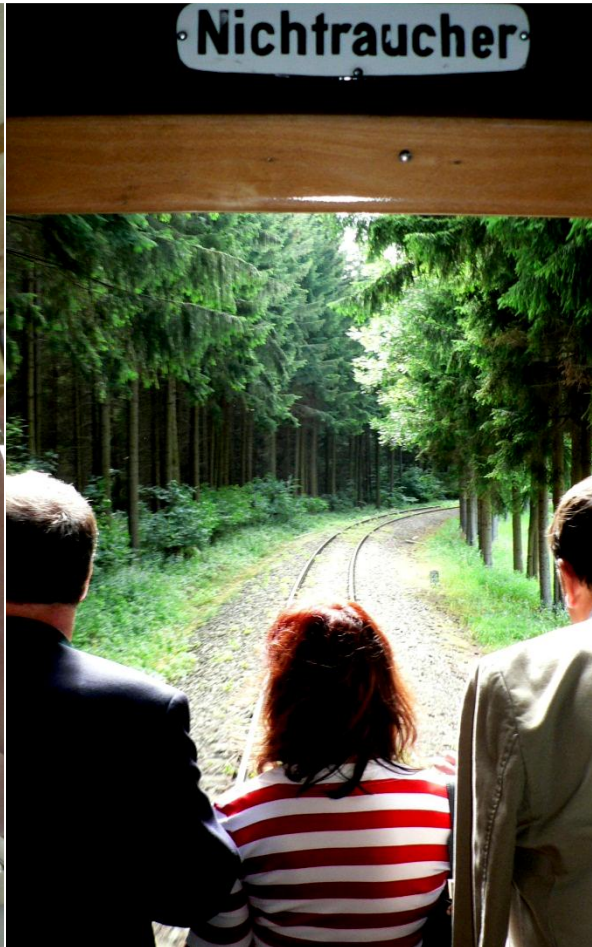
RAILWAYS of SERBIA
MUSEUM and TOURIST RAILWAY
SARGAN EIGHT
SERBISCHE EISENBAHN
MUSEUMS und TOURISTKBAHN
DIE ACHT VON SARGAN

Station / Hbf Mokra Gora tel/faks: 031/800 505, 800 545
Zentralen Buchungsstelle in Užice tel: 031/ 510 288, tel/faks: 031/ 510 688

Sargan



Der Reblausexpress – eine österreichische Spezialität



Gedankengrenzen überwinden

FAUST

Die Rockoper auf dem Brocken
In Deutschlands höchstgelegenen Theaterhaus

Mit speziellen Themenfahrten sprechen die
Harzer Schmalspurbahnen aktiv auch
jüngeres Publikum an.





Neue Schienen zu nahen Zielen

Einreicher:
GR Ing. Peter K

Parlamentarische Petition

„Machbarkeits- und Wirtschaftlichkeitsstudie zur
möglichen Wiedererrichtung der Salzkammergut-Lokalbahn“

Sehnsucht nach der
Lokalbahnzukunft

Salzkammergut: Initiative für neue Ischler Lokalbahn

*Ein Konsortium aus
lokalen Unternehmern
will den Wiederaufbau
der Ischlerbahn für
Nahverkehr und Tourismus*

Lokalbahnen heute



Infrastruktur ist teuer



Teure Infrastruktur bestmöglich zu nutzen heißt, sie für eine mehrfache Kundenorientierung fit zu machen (Berufs-, Schüler- und Freizeitverkehr, Güterverkehr).

Ohne zielgruppengerechte Kundenorientierung hat kein Verkehrsmittel Zukunft.

Nahe bei den Menschen



Moderne, transparente Haltestellen



Lokalbahnhöfe



Treffpunkt für Alle.
Mit vielfältigsten Funktionen.



Alltagsverkehr



Bequeme Sitze, funktionelle Gepäckräume und große Fenster, durch die man auch dann schauen kann, wenn man einmal stehen muss – wichtige Merkmale für einen zeitgemäßen Alltags-Marktauftritt.

Anpassungsfähige Fahrzeuge



Aha-Effekte



Umspurfahrwerk

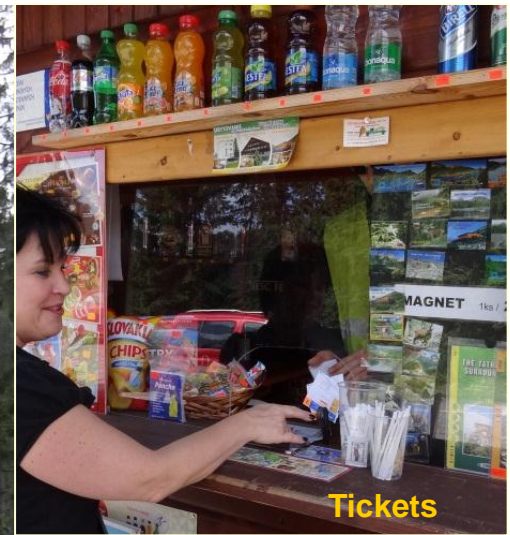
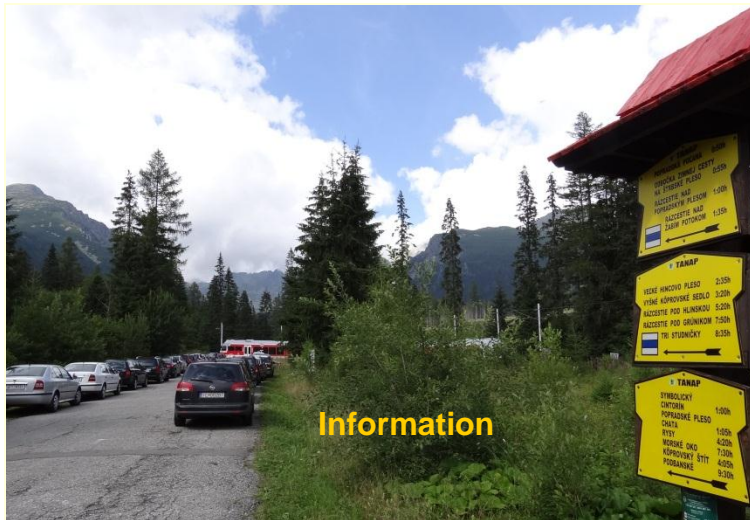


Fahrzeuge für alle Zielgruppen

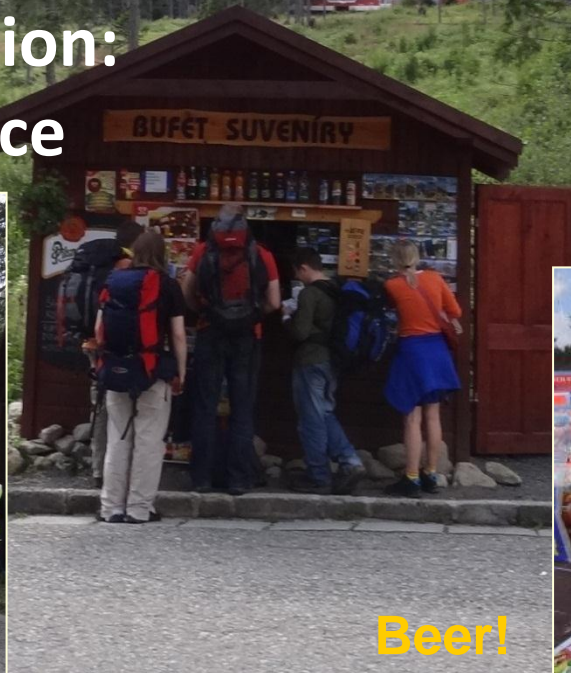


Im Takt der Natur



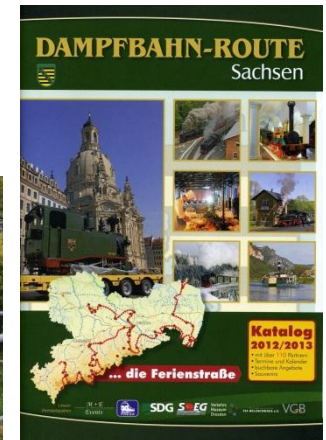
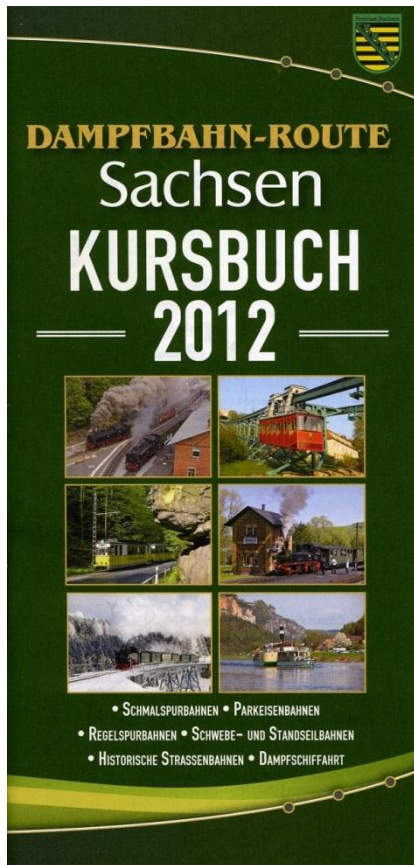


Same time, same station: Multi Purpose Service



Kooperation landesweit

Die Dampfbahn-Route Sachsen verbindet bestehende und eingestellte Bahnen mit interessanten Sehenswürdigkeiten entlang der Strecken.



Erfolgsfaktoren

- Struktur des Unternehmens an Aufgabe angepasst (integriert, nicht integriert, warum nicht integriert)
- Bahn als Bestandteil der regionalen und örtlichen Verkehrskonzepte
- Bebauungspläne
- Tatsächlich attraktives Fahrplan- und Platzangebot, funktionierende Anschlüsse, verständliche Information, freundliches und hilfsbereites Personal
- Einwohnerdichte
- Nächtigungsintensität

Erfolgsfaktoren

- Zuverlässigkeit
- Anbindung an /Durchbindung auf Hauptbahn
- Abstimmung und betriebliche Verknüpfung mit Zu- und Wegbringerbussen
- Hotels und Agenturen als Vertriebspartner
- Angebote für und aktives Zugehen auf Schulen
- Tageskarten, Zug+Bahn-Karten, Bonuskarten, Kombitickets mit anderen Transportmitteln (Schiff)
- Marktdurchdringung: Wer kennt die Bahn und ihre Angebote?
- Bindung der Einheimischen durch Förderung von Vereinen, Musikschulen, Kinderbetreuung in jeder Form
- Reisezentren
- Gastronomie am Bahnhof

Immer gegeben: Wahlfreiheit



Ziel:
Marktanteile nicht nur über Erreichbarkeit
von außen, sondern auch über innere
Mobilitätsangebote gewinnen.

Was wirklich wichtig ist:

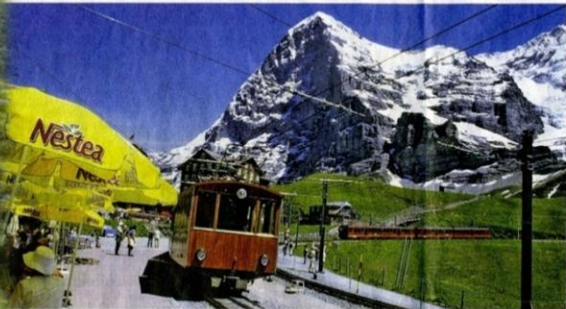


- Regionale Identität
- Verankerung in Gemeinden
- Pünktlichkeit
- Sicherheit
- Persönliche Betreuung

Vision

CHRONIK

Salzburger Nachrichten



Abfahrt eines
Nostalgiezugs
(vorn) von der
Kleinen Scheidegg,
im Hinter-
grund der Eiger.
WIKI/SHUTTER
IMAGE/SALZBURGER
NACHRICHTEN

Asiaten stürmen Jungfraujoch

Wettbewerbsfähigkeit der
Ziele definiert sich künftig
auch über ihre
Erreichbarkeit mit ÖV und
ihr Angebot an „Soft
Mobility“ vor Ort.

Können Destinationen ihr Image über den öffentlichen Verkehr definieren?



Ja natürlich!

www.knoll-tts.com



Dipl.-Ing. Otfried Knoll

Kremser Gasse 19

3100 St. Pölten

+43/2742/72 522, +43/676/61 77 515

office@knoll-tts.com www.knoll-tts.com